

Pressemitteilung, 15. Mai 2018

## Landeklinikum Stockerau: optimale medizinische und pflegerische Betreuung

**STOCKERAU – Der Klinikstandort Stockerau verfügt über 128 Betten auf zwei Abteilungen und einem Institut, an denen Patientinnen und Patienten medizinisch und pflegerisch optimal betreut werden. Der Klinikstandort hat sich als „Haus der Inneren Medizin“ etabliert und deckt in diesem Fach ein breites Behandlungsspektrum ab.**

Im Rahmen des von LH-Stellvertreter Dr. Stephan Pernkopf gestarteten NÖ Kliniken-Dialogs kam die Leitung des Klinikstandortes Stockerau mit dem für die Kliniken zuständigen LH-Stellvertreter zusammen um ihn über die aktuellen Entwicklungen zu informieren. Danach hält Pernkopf fest: „Das Klinikum Stockerau ist mit seinen zwei Abteilungen die wichtigste regionale Gesundheitsreinrichtung und mit seinen 330 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern auch ein besonders wichtiger Arbeitgeber und Wirtschaftsfaktor.“

Die 2. Medizinische Abteilung etablierte sich als NÖ Kompetenzzentrum für Rheumatologie und behandelt vorwiegend entzündlich-rheumatische Erkrankungen, Kollagenosen, weichteilrheumatische Erkrankungen und andere autoimmunologische/degenerative Erkrankungen der Gelenke sowie der Wirbelsäule. Die Abteilung versorgt mehrere NÖ Kliniken mit rheumatologischen Liaison-Diensten. Außerdem werden niederösterreichweit ausschließlich an dieser Abteilung Fachärztinnen und -ärzte für Rheumatologie ausgebildet. Die 1. Medizinische Abteilung deckt ein breites internistisches Leistungsspektrum ab und legt den Schwerpunkt auf die Behandlung von Stoffwechselerkrankungen und hormonellen Störungen. Weiters erfolgen Patientenschulungen zur Erkennung der Stoffwechselsituation,

Blutzuckermessung und Dosisfindung bei der Insulinverabreichung. Im Rahmen einer Wundambulanz wird auch ein breites Spektrum an akuten und chronischen Wunden gepflegt.

„Einige Eckzahlen können sich sehen lassen – so werden jährlich rund 40.500 ambulante Frequenzen verzeichnet und ca. 6.900 stationäre Aufenthalte gezählt. Insgesamt werden im Klinikum 178 Tonnen Lebensmittel pro Jahr verbraucht“, zeigt sich LH-Stellvertreter Dr. Stephan Pernkopf beeindruckt.

Das Landeskrlinikum dient als Lehrkrankenhaus der Medizinischen Universitäten Wien und Graz, der Karl-Landsteiner Privatuniversität, der IMC FH Krems und der FH Campus Wien.

#### **BILDTEXT**

v.l.n.r.: Kaufm. Direktor Dipl. KH-Bw Anton Hörth, Medizinischer Geschäftsführer Dr. Markus Klamminger, Ärztl. Direktor Dr. Rainer Ernstberger, MSc, MBA, kfm. Standortleiterin Dipl. KH-Bw<sup>in</sup> Brigitte Straub, LH-Stellvertreter Dr. Stephan Pernkopf, PD-Stv. Maria Böhm, Regionalmanager Weinviertel DI Jürgen Tiefenbacher, Pflegedirektor Erich Glaser, akad.gepr. KH-Manager.

#### **MEDIENKONTAKT**

Doris Slama

Landeskrlinikum Korneuburg-Stockerau

Tel.: +43 (0)2266 9004 11030

E-Mail: [presse@stockerau.lknoe.at](mailto:presse@stockerau.lknoe.at)